

HARMONIE

AUF DEUTSCH



Unsere Reise
nach
Deutschland

Ist Bio die
Zukunft?



!
Weihnachten
in
Deutschland?

Ich bin
gegen
Gewalt!


Πολύτροπν
Αρμενία


πολύτροπη



Inhaltsangabe

— 05

WEIHNACHTEN

— 12

ÜBER FRANKFURT

— 16

IST BIO DIE ZUKUNFT?

— 24

SEHENSWÜRDIGKEITEN IN DEUTSCHLAND

— 25

SACHERTORTE & SPEZIALITÄTEN

— 21

UNSERE REISE NACH DEUTSCHLAND

— 27

FORUMSBEITRAG

— 28

OSTERN IN DEUTSCHLAND

— 29

ICH BIN GEGEN GEWALT!

— 32

ÜBER WISSENSCHAFT

— 35

RAUCHEN

— 36

MUSIK FÜR MICH

— 37

KALTE WITZE

— 38

DAS LEBEN IM STADTZENTRUM

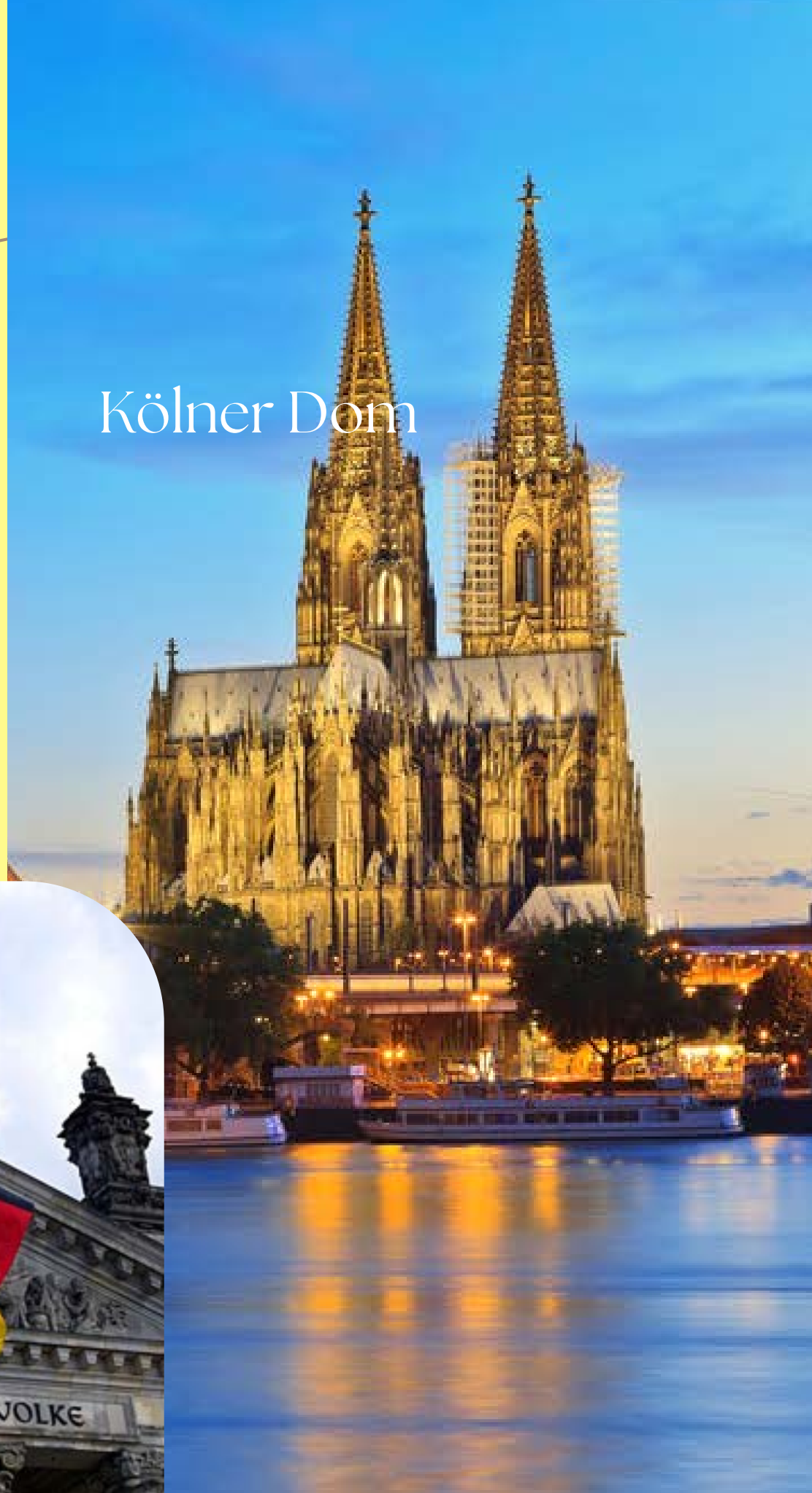
In dieser Zeitschrift lesen Sie über verschiedene aktuelle Themen aus den Bereichen der Kultur, der Kunst, der Technik, des Tourismus, der Umwelt, des Alltags, der Gesellschaft in der ganzen Welt und insbesondere in Deutschland. Durch diese Zeitschrift werden Sie auf eine unvergessliche spirituelle Reise geschickt.



Anschlallen! _____

Los geht's! _____

Kölner Dom



WEIHNACHTEN

Wenn Sie sich jemals zur Weihnachtszeit in Deutschland wiederfinden, werden Sie verstehen, dass es ein größerer Feiertag ist. Es gibt so viel zu sehen und einer der besten ist der Weihnachtsmarkt. Deutschland ist bekannt für seine Weihnachtsmärkte. Dort werden allerlei Köstlichkeiten und Dekorationen verkauft. Die Deutschen haben verschiedene Weihnachtsbräuche.

Traditionen

&

Bräuche



Adventskranz

Dies ist ein Kerzenständer aus Fichtenzweigen, die zu einem Kranz geflochten werden. Auf dem Kranz befinden sich vier Kerzenhalter, die die letzten vier Wochen vor Weihnachten symbolisieren. Jeden Sonntag zünden sie eine zusätzliche Kerze an und zählen so die Zeit bis Weihnachten herunter.



Weihnachtsmärkte

In den Städten gibt es auf verschiedenen Plätzen Weihnachtsmärkte, d. h. Holzhäuser unter freiem Himmel, die bunt und festlich geschmückt sind. Es werden weihnachtliche Backwaren und regionale Spezialitäten wie, Lebkuchen, Berliner Pfannkuchen, Spekulatius, Christstollen, Süßigkeiten wie Schokoladenfiguren, Zuckerwatte, gebrannte Mandeln, heiße Maronen und warme Speisen angeboten. Es werden auch warme Getränke, wie Glühwein angeboten. Ebenfalls könnte man dort Geschenke für die Kinder kaufen.

Adventskalender

Das ist ein Weihnachtskalender, dessen Positionen von 1 bis 24 nummeriert sind und die Tage im Dezember vor Weihnachten darstellen. Die Positionen sind mit Türen verschlossen. Jeden Tag öffnen sie das entsprechende Türchen und finden eine Überraschung, die eine Schokolade oder ein Spielzeug sein kann.



O Tannenbaum!

Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.

Neben dem geschmückten Baum gibt es noch viele andere Weihnachtsbräuche. Der Weihnachtsbaum wird traditionell am Heiligabend geschmückt. In den meisten Häusern gibt es eine traditionelle Krippe unter dem Baum. Der Baum ist mit Figuren (Engeln usw.) oder Kugeln geschmückt und wird mit Kerzen oder Lichtern beleuchtet. Die Geschenke werden unter dem Baum und neben der Krippe versteckt, damit die Kinder sie finden können, wenn sie aus der Kirche kommen.



Der heilige Nikolaus

Der heilige Nikolaus, Schutzpatron der Seefahrer, gilt in Deutschland als Schutzpatron der Kinder, aus diesem Grund war er auch unter Katholiken der Heilige, der den Kindern am 6. Dezember die Geschenke brachte.

Nach der Tradition besucht der Nikolaus am Abend des 24. Dezember Familien in Deutschland.

Wenn die Kinder das ganze Jahr brav waren, erhalten sie Geschenke und Süßigkeiten, wenn sie unartig waren, streut er ihnen Asche aus dem Kamin auf die Schuhe. Am Abend ließen die Kinder ihre Schuhe vor der Tür stehen, und am nächsten Morgen liefen sie aufgeregt hin und her, um zu sehen, was der Nikolaus ihnen gebracht hatte.

Tannenbaum

Für die meisten Deutschen ist ein Weihnachtsbaum der symbolische Mittelpunkt des Weihnachtsfestes. Jedes Jahr vor Heiligabend ist es Tradition, einen Tannenbaum aufzustellen und festlich mit Kerzen, Kugeln, Engeln, Lametta, Lebkuchen und einem Stern auf der Spitze des Baumes zu schmücken.



Gruselgeschichten

Einen Weihnachtsbräuchen gehört das Erzählen von tradierten Gruselgeschichten. Das scheint sich vor allem in Nord- und Nordostdeutschland zu finden. Gruselig, aber völlig harmlos!

Weihnachtssessen

Traditionelles Weihnachtssessen ist der Gänsebraten mit Rotkohl und Kartoffelklößen, aber auch Forelle und Karpfen werden traditionell gegessen.



WEIHNACHTS REZEPTE





Weihnachtsplätzchen

Du brauchst:

- **250 g Mehl**
- **1 Messerspitze Backpulver**
- **60 g Zucker**
- **1 Prise Salz**
- **1 Pck. Vanillezucker**
- **125 g kalte Butter**
- **1 Ei**

So geht's:

Im ersten Schritt tust du alle Zutaten, bis auf das Ei und die Butter in eine Schüssel und vermischst sie gut und gib anschließend die Butter (in kleinen Mengen) und das Ei hinzu.

Als nächstes knetest du alles zu einem festen Teig zusammen und lässt ihn für mindestens 30 Minuten zum auskühlen stehen (am besten mit Frischhaltefolie einwickeln).



Nun kommt der spaßige Teil!

Teig ausrollen und nach und nach die Backbleche füllen. Danach im vorgeheizten Ofen (Ober-/Unterhitze: 200°/Umluft: 175°) ungefähr 8-10 Minuten backen und nach dem auskühlen noch verzieren oder direkt genießen.



Stollen



Stollen ist ein kuchenartiges Obstbrot aus Hefe, Wasser und Mehl und normalerweise mit Schale zum Teig. Orangeat (kandierte Orangenschale) und kandierte Zitruschalen (Zitronat), Rosinen und Mandeln sowie verschiedene Gewürze wie Kardamom und Zimt werden hinzugefügt. Andere Zutaten wie Milch, Zucker, Butter, Salz, Rum, Eier Vanille, andere getrocknete Früchte und Nüsse und Marzipan können ebenfalls dem Teig hinzugefügt werden. Bis auf die hinzugefügten Früchte ist der Teig recht zuckerarm. Das fertige Brot wird mit Puderzucker bestreut. Das traditionelle Gewicht von Stollen beträgt etwa 2,0 kg, aber kleinere Größen sind üblich. Das Brot wird mit geschmolzener ungesalzener Butter bestrichen und in Zucker gerollt, sobald es aus dem Ofen kommt, was zu einem feuchteren Produkt führt, das besser hält. Das Marzipanseil in der Mitte ist optional. Die getrockneten Früchte werden in Rum oder Brandy mazeriert, um ein hervorragend schmeckendes Brot zu erhalten.

Der Dresdner Stollen (ursprünglich Striezel), ein feuchtes, schweres, mit Früchten gefülltes Brot, wurde erstmals 1474 urkundlich erwähnt, und der Dresdner Stollen ist unter anderem auf dem Dresdner Weihnachtsmarkt, dem Striezelmarkt, bemerkenswert und erhältlich. Der Dresdner Stollen wird in der Stadt Dresden hergestellt und zeichnet sich durch ein spezielles Siegel aus, das König August II. den Starken darstellt. Dieser "offizielle" Stollen wird von nur 110 Dresdner Bäckern hergestellt.



ÜBER FRANKFURT



WAS KENNST DU ÜBER FRANKFURT?

Frankfurt am Main ist die fünftgrößte Stadt in Deutschland. Dort leben rund 700.000 Menschen. Die Stadt liegt ungefähr in der Mitte von Deutschland und heißt so, weil sie an dem Fluss Main liegt. Es gibt noch ein Frankfurt an der Oder. Frankfurt am Main gehört heute zum Bundesland Hessen. Im Mittelalter war es eine „Freie Reichsstadt“, in der kein Landesfürst zu bestimmen hatte, sondern nur die Bürger und der von ihnen gewählte Rat.

Heute ist Frankfurt vor allem als Stadt der Banken bekannt. Die wichtigste von ihnen ist die Europäische Zentralbank: Sie gibt die Euro-Geldscheine und Münzen aus und passt darauf auf, dass nie zuviel oder zuwenig Geld im Umlauf ist und dass die Preise nicht zu stark ansteigen. Die Banken und andere Firmen haben im Stadtzentrum viele Hochhäuser gebaut. Etwa 15 davon sind mindestens 150 Meter hoch und werden Wolkenkratzer genannt. Außerdem gibt es viele bedeutende Museen in Frankfurt, einen Zoo und den größten Flughafen in Deutschland.

Hier befindet sich das Schloss Saalburg, das als Museum fungiert. Im Mittelalter wurden viele deutsche Kaiser im Frankfurter Dom gekrönt. 1848 tagte das erste deutsche Parlament in der Paulskirche, aber seine Funktion dauerte nicht viele Jahre. Frankfurt war nie eine bedeutende Industriestadt in Deutschland. Es war das Handelszentrum, das es mit der Frankfurter Messe förderte, sowie ein Verkehrsknotenpunkt. 1888 wurde in der Stadt der größte Bahnhof Europas eröffnet und 1936 ein moderner Flughafen.

Zwischen 1925 und 1930 wurde unter dem Oberbürgermeister Ludwig Ladmann die Stadt um moderne Wohn- und Parkanlagen erweitert und nach dem „Neuen Frankfurt“-Programm des Architekten Ernst May die berühmte Frankfurter Küche entworfen. Im Zweiten Weltkrieg wurde die historische Altstadt mit ihren charakteristischen Holzbauten durch Bombenangriffe vollständig zerstört. Die Trümmerverwertungsgesellschaft wurde im Herbst 1945 von der Gemeinde mit dem Ziel der Verwertung schadhafter Baustoffe gegründet. Heute sind etwa 20 Häuser erhalten, die restauriert werden konnten, während in der Neustadt und in den Quartieren viele historische Wohnhäuser des 19. Jahrhunderts erhalten geblieben sind. Dagegen wurden historische Schlösser und öffentliche Gebäude schnell und historisch akkurat restauriert, wie das Rathaus, der Dom, die Paulskirche, aber auch das Hotel Frankfurter Hof.



Willkommen im Frankfurt!

Frankfurt Am Main

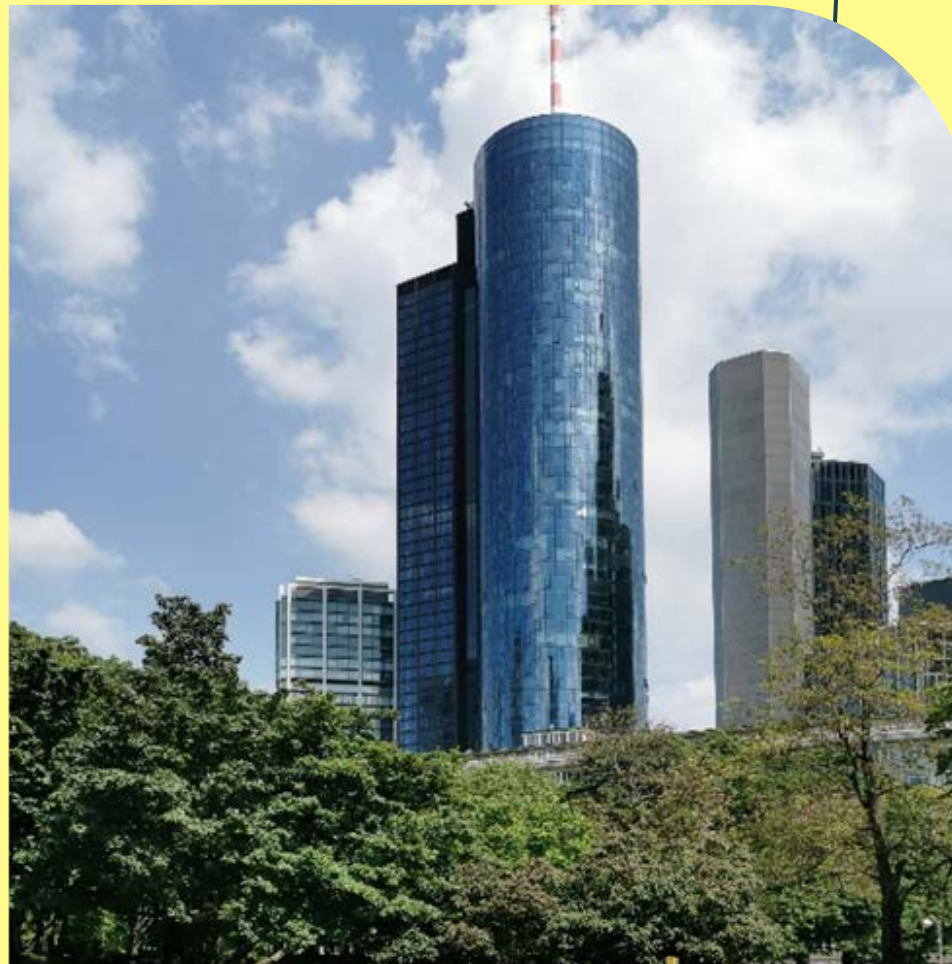
Hier finden Sie viele Informationen über diese schöne Stadt!

- Population – 753.056
- Lokal Essen – Currywurst
- Zentrum der europäischen Wirtschaft

In Frankfurt finden Sie großartiges Essen, großartige Kultur und endlose Geschichte. Es gibt Tausende von Orten, die man besuchen kann, aber ich werde einmal über die besten schreiben...

Mein Tower

Mein Tower ist die zweite Hoher Gebäude in Frankfurt mit 240 Meter Höhe. Es ist ein Muss besuchen!



Technik Museen Sinsheim & Speyer

Die besten Museen in Deutschland

In den Technikmuseen Sinsheim und Speyer können Sie alles sehen, von den Legenden der Luftfahrt und Autos bis hin zu fantastischen Schiffen und U-Booten! Obwohl es etwas von der Stadt entfernt ist, lohnt es sich wirklich, sie zu besuchen.



SENCKENBERG MUSEUM



Alte Stadt

In der Altstadt gibt es viel zu sehen! Ein guter Ort, den Sie besuchen können, ist der Römerbergplatz oder eines der Hunderts Museen in der Altstadt, wie das Naturkundemuseum, in dem echte Dinosaurier zu sehen sind!



DIE RÖMERBERGPLATZ

IST BIO DIE ZUKUNFT?



DAS PFANDSYSTEM *in Deutschland*

Das Pfandsystem ist ein deutschlandweites Recycling-Programm, das Menschen ermutigt, ihre gebrauchten Plastik- und Glastrinkflaschen zu recyceln. Wer ein Getränk bei einem Händler kauft, der am System teilnimmt, muss einen Pfand zahlen, mit dem das Programm finanziert wird.

Wenn Sie in Deutschland sind, müssen Sie wissen, dass alle Getränkebehälter, ob voll oder leer, im Pfand-System registriert sein müssen. Dieses System legt fest, was jede Flasche wert ist und skizziert die richtigen Recyclingverfahren.

Wenn Sie Ihre entleerten Flaschen an eine beim Pfandsystem registrierte Sammelstelle zurückgeben, erhalten Sie Ihr Pfand zuzüglich des Marktwertes der Flaschen zurück.



Was ist Pfand Deutschland?

Pfand ist ein Pfandsystem, bei dem Sie zusätzlich zum Preis bestimmter Flaschen und Dosen eine Kautionszahlung verlangen, die Ihnen nach der leeren Rückgabe der Flasche zurückerstattet wird. Dieses System trägt zur Abfallreduzierung bei, da es die Menschen ermutigt, ihre Flaschen und Dosen zu recyceln. Es ist ein bequemes und einfaches System für Käufer, da es keinen zusätzlichen Aufwand erfordert.

Wo kann man Pfandflaschen in Deutschland zurückgeben?



Getränkemärkte – Da Pfand ein staatlich vorgeschriebenes Pfand auf jede in Deutschland verkaufte Flasche und Dose ist, lohnt es sich immer, sein Geld zurückzubekommen, wenn Sie mit dem Produkt unzufrieden sind. Bringen Sie Ihre Pfandquittung in jeden Getränkemarkt mit und erhalten Sie Ihr Pfand zurück – ohne Fragen zu stellen.

Supermärkte – Die nächste Möglichkeit gibt es in Supermärkten – installierte Flaschenrückgabeautomaten. Die meisten Automaten verfügen über einen Flaschenrückgabeautomaten, an dem Sie Ihre ungewollten Plastikflaschen und -dosen zum Recycling abgeben können. Auch wenn dies eine Option ist, empfehlen wir Ihnen, die mit den Automaten gelieferten Coupons zu verwenden, um zukünftige Kosten zu sparen.

Kioske, Büddchen oder Spätis – Deutschland ist ein Land, in dem Bier trendy ist. In der Regel gibt es Kioske, die kühles Bier zu niedrigeren Preisen als in Restaurants oder Bars, aber zu höheren Preisen als in Supermärkten verkaufen. Achten Sie unbedingt darauf, wie viel Sie ausgeben, und recyceln Sie Leergut, wenn möglich, denn in Deutschland gibt es ein Flaschenpfandgesetz.

Der inoffizielle Pfandsammler – Wenn Sie Pfandflaschen neben Mülleimern stehen lassen, sollten Sie unbedingt wissen, dass dies in Deutschland eine gängige Praxis ist und sich ein unterirdisches System von Pfandsammlern entwickelt hat. Deshalb sollten Sie sich nicht wundern, wenn jemand anderes seine Flasche in der Nähe abstellt – der Pfandsammler wird sie schließlich einsammeln.

Woran erkenne ich Pfand-Flaschen/Dosen?

Befindet sich ein Logo auf dem Etikett, hat wahrscheinlich eine bedeutende Brauerei das Produkt hergestellt. Wenn kein Logo vorhanden ist, hat wahrscheinlich eine kleinere Brauerei das Produkt hergestellt. Kurz gesagt, das Pfand-Symbol ist nur selten auf Bierflaschen zu finden.



QUELLE: [HTTPS://LIVEINGERMANY.DE/PFAND-IN-GERMANY-BOTTLE-DEPOSITS/#GSC.TAB=0](https://liveingermany.de/pfand-in-germany-bottle-deposits/#GSC.TAB=0)

GEORG BALIKTSIS & ERRIKA GEORGOPOULOU

BIO-SUPERMARKT

Ein Biosupermarkt ist ein Supermarkt, der sich auf den Verkauf von „Bioprodukten“ spezialisiert hat. Darunter fallen ökologisch erzeugte Bio-Lebensmittel und Bedarfsgüter. Bio-Supermärkte sind Geschäfte, die ihre Produkte in der Regel von einem Großhändler beziehen.



Das gegenteilige Vermarktungskonzept für Biolebensmittel ist die Direktvermarktung der Hersteller zu meist günstigeren Preisen. „Bio“ und „Öko“ sind Bezeichnungen für Produkte nach Richtlinien der EU-Öko-Verordnung. Das bedeutet, dass weder Gentechnik noch chemische und synthetische Pflanzendünger verwendet werden dürfen. Insofern stehen die beiden Begriffe „Bio“ und „Öko“ im Gegensatz zu den vielen anderen Bezeichnungen wie „ungespritzt“, „alternative Haltung“, „staatlich anerkannte Bauernhöfe“, „kontrollierter Anbau“ unter dem Qualitätssiegel der EU-Ökoverordnung.

Deutschlandweit gab es im Jahr 2012 rund 2361 Naturkostfachgeschäfte, davon waren 478 Bio-Supermärkte. Die Gesamtzahl der Fachgeschäfte stagniert, die Verkaufsfläche wächst aber, da der Trend zu großen Geschäften und Ladenerweiterungen geht. 2012 wurden 42 kleine Geschäfte geschlossen und 41 Bio-Supermärkte neu eröffnet. Fast die Hälfte des von allen Bioläden in Deutschland erzielten Jahresnettoumsatzes entfällt auf die Bio-Supermärkte. Einige der Bio-Supermärkte in Deutschland sind „Bio Company, Aleco, Denn's Biomarkt, LPG-Biomarkt“. Allerdings sind Arbeitnehmervertretung und Tariflöhne in Bio-Supermärkten generell deutlich schlechter als in konventionellen Supermärkten.



QUELLE: [HTTPS://DEWIKI.DE/LEXIKON/BIOSUPERMARKT](https://de.wiki.de/Lexikon/Biosupermarkt)

JOHAN MOXON & DIMITRIS KARAGRIGORIOU

GLAS - VIELSEITIG, HYGIENISCH, UMWELTFREUNDLICH?

D

Deutschland ist eines der besten Recyclingländer. In Deutschland gibt es verschiedene Behälter für verschiedene Materialien, zum Beispiel Glas, Papier, Batterien und andere. Außerdem sind alle elektronischen Geräte an einem Ort versammelt.

Außerdem sind alle elektronischen Geräte an einem Ort versammelt. Recycling spielt auch eine zentrale Rolle. Das heißt, Milchtüten werden wieder verwendet, die Deutschen gehen mit ihren eigenen Tüten in den Supermarkt und benutzen keine eigenen Gläser.

Wie mit dem Müll umgehen?

Die Müllpyramide



Quelle: MDPI

©DW

Schließlich befinden sich etwa 41% des Mülls an abgelegenen Orten und werden verbrannt, um das Land sauber zu halten. "Waste-to-Energy" ist das Stichwort dafür. Strom und Wärmeenergie aus der Müllverbrennung gewinnen. Laut ITAD wurde so im vergangenen Jahr Strom in der Größenordnung eines mittleren Kohlekraftwerks erzeugt.

Eine Müllkategorie, die in Deutschland häufig recycelt wird, sind Gläser.

Ein Nachteil: Glasflaschen und Gläser sind zerbrechlich und schwer. Dies ist nicht nur für Verbraucher*innen von Nachteil. Aufgrund ihres Gewichts ist der Transport mit einem hohen Energieaufwand verbunden, weshalb lange Transportwege die Umweltbilanz von Glasflaschen verschlechtern. Einwegflaschen und -gläser haben deshalb eine schlechte Umweltbilanz.

Der Flaschen, Gläser, Fensterscheiben und vieles mehr. Glas begegnet uns in unterschiedlichen Alltagsprodukten. Das Material besteht aus mineralischen Rohstoffen und lässt sich wieder einschmelzen. Glas ist in doppelter Hinsicht wieder verwendbar: Zum einen lassen sich Behälter aus Glas mehrmals befüllen, zum anderen lassen sie sich ohne Qualitätsverlust beliebig oft wieder einschmelzen. Altglas wird so nicht zum Abfall, sondern zum wichtigen Rohstoff für neues Glas. Eine Glasverpackung besteht im Schnitt zu fast zwei Drittel aus Altscherben, bei grünem Glas können es sogar bis zu 90 Prozent sein (Richtig Glasrecyceln). Aus Umweltsicht ist Glas ist dennoch nicht automatisch ein umweltfreundliches Verpackungsmaterial.

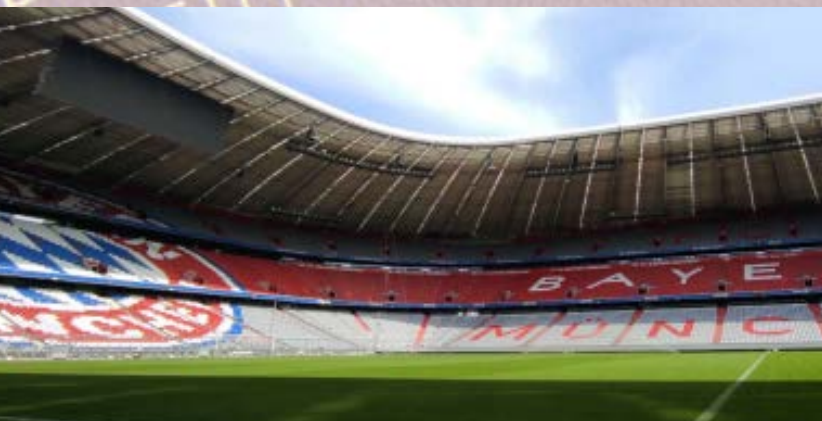
Mehrwegflaschen aus Glas können bis zu 50-mal wieder gefüllt und anschließend erneut eingeschmolzen werden.

Unsere Reise nach Deutschland



Allianz Arena

Charakteristisch für die Allianz Arena ist, dass sie von außen in ähnlichen Farben wie die Heimmannschaft beleuchtet wird. So ist die Spielfeldfarbe bei Bayern München rot, bei 1860 München blau und bei der deutschen Nationalmannschaft als Heimmannschaft weiß. Die Baukosten beliefen sich auf 286 Millionen Euro, errichtet wurde das Feld vom österreichischen Bauunternehmen Alpine Holding. Die Gesamtkapazität des Stadions beträgt 75.024. Aufgrund von FIFA- und UEFA-Vorschriften wird sie bei WM-Spielen auf 67.812 Zuschauer reduziert.



Das BMW Museum

Das BMW Museum ist ein Automobilmuseum der BMW Geschichte in der Nähe des Olympiaparks in München. Das Museum wurde 1973 kurz nach der Eröffnung der Olympischen Sommerspiele gegründet. Von 2004 bis 2008 wurde es im Zusammenhang mit dem Bau der BMW Welt direkt gegenüber renoviert. Das Museum wurde am 21. Juni 2008 wiedereröffnet. Die Ausstellungsfläche beträgt derzeit 5.000 Quadratmeter für die Präsentation von rund 120 Exponaten.



Schloss Neuschwanstein

Die Schloss Neuschwanstein ist ein Palast aus dem 19. Jahrhundert auf einem Hügel über dem Dorf Schwangau in der Nähe von Füssen im Südwesten Bayerns. Sein Bau wurde von Ludwig II. Von Bayern als Ruhestätte und Hommage an Richard Wagner angeordnet. Louis bezahlte den Palast aus seinem eigenen Eigentum und Kredite und nicht aus bayerischen öffentlichen Mitteln.

Der Palast war ursprünglich als persönlicher Rückzugsort des Königs geplant, wurde aber kurz nach seinem Tod im Jahr 1886, noch unvollendet, gegen eine Gebühr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Seitdem wurde das Schloss von mehr als 60 Millionen Menschen besucht. Mehr als 1,3 Millionen Menschen besuchten das Schloss im Jahr 2008, mit bis zu 6.000 Besuchern pro Tag im Sommer. Der Palast spielte in vielen Filmen mit und war die Inspiration für Disneylands Dornröschenschloss und andere spätere Bauwerke.



Dachau

Dachau war das erste Konzentrationslager, das von Nazideutschland gebaut wurde und am 22. März 1933 eröffnet wurde. Das Lager sollte ursprünglich Hitlers politische Gegner internieren, die aus Kommunisten, Sozialdemokraten und anderen Dissidenten bestanden. Es befindet sich auf dem Gelände einer verlassenen Munitionsfabrik nordöstlich der mittelalterlichen Stadt Dachau, etwa 16 km nordwestlich von München im Bundesland Bayern, in Süddeutschland.



Marienplatz

Der Marienplatz ist der zentrale Platz Münchens, das Zentrum sowohl der modernen Stadt als auch ihres älteren, jetzt verkehrsberuhigten Teils.

Seit 1158 ist er der zentrale Platz Münchens.



SEHENSWÜRDIGKEITEN IN DEUTSCHLAND



Das Brandenburger Tor ist ein Symbol von Berlin. Es liegt in der Mitte von Berlin. Das Tor ist das einzig erhaltene von zuletzt 18 Berliner Stadttoren. Es wurde in den Jahren von 1789 bis 1793. Ganz in diesem Sinne war der ursprünglich für das Tor gewählte Name „Friedenstor“. Das Brandenburger Tor ist sehr schön und Touristen machen dort gern Selfies.

Das monumentale Brandenburger Tor im Berliner Bezirk Mitte wurde auf der Akropolis von Athen entworfen und 1791 für König Friedrich Wilhelm II. erbaut und war das erste klassizistische Bauwerk der Stadt.

DAS BRANDENBURGER TOR

Der hoch aufragende Dom St. Peter und St. Marien, der Kölner Dom, am Ufer des Rheins ist Kölns beeindruckendstes Wahrzeichen.



KÖLNER DOM



SACHERTORTE

Die Geschichte der Sachertorte begann im Jahr 1832, als Fürst Metternich zur Hochzeit eines befreundeten Malers seine Hofküche beauftragte, für seine prominenten Gäste ein besonderes Dessert zu erschaffen. „Dass er mir aber keine Schand' macht, heut Abend!“ soll der Fürst zu seinem Chefkoch gesagt haben. Weil dieser aber krank wurde (manche Quellen behaupten, er habe sich vor der Verantwortung gedrückt), blieb die Aufgabe am 16-jährigen Konditorlehrling Franz Sacher (1816–1907) hängen.

Wirklich bekannt wurde die Sachertorte erst durch Sachers Sohn Eduard Sacher (1843–1892), der während seiner Ausbildung beim k.u.k. Hofzuckerbäcker Demel die Rezeptur der Torte in ihrer heute bekannten Form vollendete. Die Sachertorte wurde zunächst als Original Sacher-Torte beim Demel und erst später auch im von Eduard 1876 gegründeten Hotel Sacher angeboten. Entscheidend für den Erfolg des Hotels war Anna Sacher (1859-1930), die Witwe von Eduard Sacher, eine energische Frau, die nicht nur Zigarre rauchte, sondern auch Wiens „High Society“ für sich und ihr Hotel zu begeistern wusste.

ZUTATEN

FÜR DEN SCHOKOLADENTEIG

130 g	dunkle Schokoladen-Kuvertüre (min. 55% Kakaoanteil)
1	Vanilleschote
150 g	geschmolzene Butter
100g	Staubzucker
6	Eier
100 g	Kristallzucker
140 g	Einfaches Weizenmehl

PLUS

FETT UND MEHL FÜR DIE FORM

200 g	Marillenmarmelade
200 g	Kristallzucker
150 g	dunkle Schokoladenkuvertüre (min. 55% Kakaoanteil)
	Ungesüßtes Schlagobers zum Garnieren

REZEPT

- 1** Den Ofen auf 170 °C vorheizen. Den Boden der Springform mit Backpapier auslegen, die Seiten einfetten und mit etwas Mehl bestäuben. Für den Schokoladenteig die Kuvertüre über einem Heißwasserbad schmelzen und sie anschließend etwas abkühlen lassen.
- 2** Vanilleschote in Längsrichtung aufschneiden und das Mark herauskratzen. Die aufgeweichte Butter mit Puderzucker und Vanillmark mit einem Handrührgerät mit Schneebesenaufsatz schaumig schlagen.
- 3** Die Eier trennen. Die Eigelb einzeln in die Buttermasse einrühren. Nun nach und nach die geschmolzene Kuvertüre hinzufügen. Das Eiweiß mit dem Streuzucker steif schlagen, dann auf die Butter-Schokoladen-Mischung legen. Das Mehl über die Masse sieben, dann das Mehl unterheben und Eiweiß verquirlen.
- 4** Die Mischung in die Springform geben, die Oberseite glatt streichen und 10 bis 15 Minuten im Ofen (Mitte) backen, wobei die Ofentür eine Fingerbreite aufbleibt. Dann den Ofen schließen und den Kuchen noch ca. 50 Minuten backen.
- 5** Nehmen Sie den Kuchen aus dem Ofen und lösen Sie die Seiten der Springform. Den Kuchen vorsichtig auf ein mit Backpapier ausgelegtes Kuchengestell legen und ca. 20 Minuten abkühlen lassen. Erst dann das Backpapier abziehen, den Kuchen umdrehen und auf dem Kuchenrost abkühlen lassen.
- 6** Den Kuchen horizontal halbieren. Die Marmelade erwärmen und umrühren, bis sie glatt ist. Die Oberseite der beiden Kuchenhälften mit der Marmelade bestreichen und übereinander schieben. Die Seiten auch mit Marmelade bestreichen.
- 7** Für die Herstellung der Glasur den Streuzucker in einen Topf mit 125 ml Wasser geben und bei starker Hitze ca. 5 Minuten kochen lassen. Den Zuckersirup vom Herd nehmen und etwas abkühlen lassen. Die Kuvertüre grob zerkleinern, nach und nach in den Sirup geben und umrühren, bis eine dicke Flüssigkeit vorhanden ist (siehe Spitze).
- 8** Die gesamte lauwarmer Glasur auf einmal über die Oberfläche des Kuchens geben und mit einer Palette schnell verteilen. Lassen Sie die Glasur einige Stunden aushärten.

QUELLE: [HTTPS://WWW.SACHER.COM/DE/ORIGINAL-SACHER-TORTE/REZEPT](https://www.sacher.com/de/original-sacher-torte/rezept)

STYLIANI HAVIARA
GEORGIA ZERVOU
LYDIA BINOU



Schnitzel

Schnitzel sind ein traditelles Gericht sowohl in Deutschland als auch in Österreich. Es ist dünn geschnittenes Schweinefleisch, paniert, paniert und in heißem Öl gebraten. Das Wiener Schnitzel besteht hauptsächlich aus Rindfleisch, während das Hamburger Schnitzel mit einem Spiegelei obendrauf serviert wird.

Rouladen

Rouladen ist eine mit Speck, Zwiebeln, Gewürzgurken und Senf gefüllte Rinderrolle.

Es wird normalerweise mit Kartoffelpüree oder Rotkohl serviert. Dasselbe Gericht findet man auch in Tschechien als *Spánský ptáček* und in Polen als *rolada śląska*.



Berliner or Krapfen

Berliner (auch bekannt als Krapfen) sind weiche Donuts, gefüllt mit Fruchtmarmelade, garniert mit Puderzucker. Diese können in jeder Art von Bäckerei im ganzen Land gefunden werden.

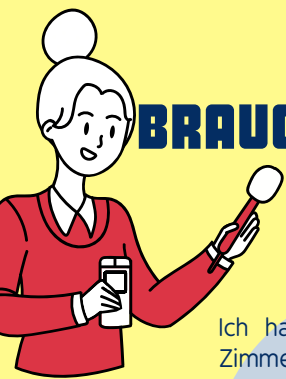


Kinderpunsch

Traditionell zu Weihnachten serviert, ist es etwas zwischen Punsch und Glühwein, nur dass es keinen Alkohol enthält. Sie werden es warm servieren und es hat einen schönen süßen und würzigen Geschmack, der sehr an Apfelwein erinnert, mit einigen zusätzlichen Fruchtsäften, die für den Geschmack werzuf.



NIKOLAS LEKAKIS
PARIS AVGERIS
AKRIVI MATSA
DIMITRIS MASTORIS



BRAUCHEN WIR ALLE EINEN EIGENEN FERNSEHER?

Ich habe keinen Fernseher in meinem Zimmer, weil meine Eltern es nicht erlauben. Ich denke, einen Fernseher in dem Zimmer zu haben ist perfekt, weil man sehen kann, was er will und man kann auch mit seinen Freunden Filme anschauen. Meine Eltern denken, dass ich mit einer Glotze im Zimmer, meine Hausaufgaben nicht machen werde, aber ich bin anderer Meinung. Der Fernseher ist eine gute Unterhaltung.

-Eleni Orfanou 13, A2

Ich finde cool, wenn man einen Fernseher im Zimmer haben darf. Ich habe einen Fernseher im Zimmer seit 2 Jahren. Meine Eltern schenkten ihn mir als Weihnachtsgeschenk. Wenn man einen eigenen Fernseher hat, kann man sehen, was immer man will und niemand kann meine Meinung ändern. Aber, wenn man einen eigenen Fernseher im Zimmer hat, soll man vorsichtig sein.

-Mariarena Poulaki 12, A2

Ich glaube, dass ein Fernseher in meinem Zimmer eine schlechte Idee wäre. Kinder können sich nicht konzentrieren und sie sehen den ganzen Tag fern. Außerdem machen sie ihre

Hausaufgaben nicht und werden vom Lernen abgelenkt. Ich habe keinen Fernseher in meinem Zimmer und ich will auch keinen. Ich kann Filme im Wohnzimmer mit meinen Eltern sehen! Das gefällt mir am liebsten!

-Christina Papadopoulou 12, A3



In meinem Zimmer habe ich keinen Fernseher, aber ich möchte einen haben. Meine Eltern haben doch einen Fernseher in ihrem Zimmer und ich mag oft auf ihrem Bett sitzen und Netflix sehen.

Ich bin dafür, dass man einen Fernseher im Zimmer hat, weil man seine Lieblingsshow sehen kann, wann immer er will. Der eigene Fernseher ist ein Stück Freiheit zu Hause!

-Rea Mataragka 13, A2

Ich habe einen Fernseher in meinem Zimmer und finde es voll cool. Einen Fernseher zu haben ist wunderbar, ich kann nämlich mir in Ruhe einen Film sehen oder wenn meine Freunde vorbeikommen, können wir uns einen Film sehen. So kann ich am Wochenende lange fernsehen. Meine Meinung ist, dass ein eigener Fernseher im Zimmer eine gute Sache ist.

-Aggelianna Papadopoulou 12, A2

Was mich betrifft, ich habe keinen Fernseher und möchte auch keinen haben, weil ich glaube, dass Fernsehen ablenkt und einen sich nicht konzentrieren lässt. Ein weiterer Grund ist, dass diese Gewohnheit einen von seiner Familie abschneidet. Meiner Meinung nach sollte ein Fernseher nicht in jedem Zimmer stehen.

-Efraim Maroulis 12, A3

FORUM

Ostern in Deutschland

Ostern, das die Auferstehung Christi feiert, ist für viele Deutsche und Griechen einer der wichtigsten Feiertage des Jahres. In beiden Ländern wird zu Ostern eine jahrhundertealte Tradition gepflegt. In Deutschland dreht sich zu Ostern alles um das Ei, aber in manchen Gegenden des Nordens ist sogar Feuer mit von der ganzen Sache.

Besonders Kinder freuen sich an Ostern, denn an diesem besonderen Tag versteckt der Osterhase die bunten Eier, damit sie danach suchen können. Die Eiermalerei zeigt die Sorben, eine slawische Minderheit in Ostdeutschland an der Grenze zu Polen und Tschechien. Sie haben die Eiermalerei zu einer hohen Kunst reduziert und gehen sogar so weit, die Eier mit filigranen Fäden zu besticken. Eine weitere Tradition der Region ist das Osterreiten. Die im Frack gekleideten Männer einer Gemeinde reiten auf festlich geschmückten Pferden und ziehen von Dorf zu Dorf und tragen die Osterbotschaft.

In den nördlichen Regionen Deutschlands gibt es auch den Brauch des Osterfeuers oder des Osterrads. In diesem Fall zündeten sie ein mit Spreu und Stroh gefülltes Eichenrad an und ließen es einen angrenzenden Hang hinunterrollen. Wenn es in gutem Zustand das Ende des Hangs erreicht, bedeutet dies, dass die Ernte gut sein wird. Und wie jeder Feiertag ist auch Ostern geprägt von typischen Gerichten, wie Osterbrot, Fisch, Karfreitag oder Lamm am Ostertag.

Das Ei ist auch ein grundlegendes Dekorationselement für Osterbrunnen, die hauptsächlich in Süd- und Südostdeutschland zu finden sind. Die Bewohner dieser Gebiete schmücken alle die Brunnen zusammen mit Eiern und Blumen und erfinden ständig neue und originelle Designs. Die Brunnen sind beliebte Ausflugsziele an den Ostertagen und ziehen in manchen Gegenden Frankens viele Touristen an.





Ich bin gegen Gewalt!

MOHANDAS KARAMCHAND GANDHI

Mohandas Karamchand Gandhi wurde am 2. Oktober 1869 im indischen Gujarat geboren. Er wuchs mit seinen drei Brüdern in Porbandar, einer kleinen Hafenstadt, in Indien auf. Er war bekannt als indischer Freiheitskämpfer und ein sehr bekannt Zitat von er ist: "Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg."



Kurz-Steckbrief

- **Name:** Mahatma Gandhi
- **Lebensdaten:** 2. Oktober 1869 bis 30. Januar 1948
- **Nationalität:** indisch
- **Leistung:** Bekannt als indischer Freiheitskämpfer
- **Zitat:** "Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg."

Obwohl Gandhi mehrmals ins Gefängnis musste, kämpfte er weiter für Frieden und Unabhängigkeit. Er hungerte manchmal sogar für mehrere Wochen. Im Jahre 1947 hatte Mahatma Gandhi sein großes Ziel endlich erreicht: Indien wurde frei. Doch die Unabhängigkeit bedeutete nicht, dass die Kämpfe aufhörten. In Indien gibt es viele Religionen und nicht alle verstehen sich untereinander. Viele Menschen waren Gegner von Mahatma Gandhi und nur ein Jahr nach (30 January 1948) der indischen Unabhängigkeit wurde er ermordet. Jedoch ist er heute immer noch für viele Menschen ein großes Vorbild.

Quiz

Laut Statistik werden Kinder in Deutschland täglich von älteren oder gleichaltrigen Kindern gemobbt.

Mit dem folgenden Quiz werden wir sehen, wie Sie Mobbing wahrnehmen.

1. Du eine wichtige Prüfung ab. Die Person neben dir bittet dich darum, deine Antworten anzusehen. Was machst du?

- A. Ich lasse sie.
- B. Verweigern.
- C. Ich lehne ab und rufe vor der Klasse.
- D. Ich lasse sie nur für ein paar Minuten abschreiben.
- E. Ich nenne sie "dumm".

2. Dein bester Freund will nicht Fußball spielen, weil er denkt, dass er verletzt wird. Infolgedessen machen sich deine anderen Freunde über ihn lustig, beschimpfen ihn und lachen ihn aus.

- A. Ich mache mich über deinen besten Freund lustig.
- B. Ich nenne meinen besten Freund einen "Weichei", aber ich sage ihm, dass es keine große Sache ist.
- C. Ich sage nichts, weder auf der Seite meiner Freunde noch meines Freundes, der nicht spielen will.
- D. Ich lehne es ab, Fußball zu spielen, und behaupte auch, dass ich mich nicht verletzen will.
- E. Ich sage meinen Freunden, dass es in Ordnung ist, dass er nicht Fußball spielen will und stehe zu seiner Entscheidung.

3. Was denkst du über physische Gewalt zum persönlichen Vergnügen?

- A. Ein oder zwei Schläge sind in Ordnung, aber normalerweise höre ich nach einer Minute oder so auf.
- B. Ich habe nichts dagegen, solange niemand ernsthaft verletzt wird.
- C. Gewalt ist niemals tolerierbar und völlig inakzeptabel.
- D. Wenn ich jemanden sehen würde, der jemanden anderen verletzt, würde ich ihn aufhalten, es sei denn, die Person ist stärker als ich.
- E. Ich hasse Gewalt, weil ich derjenige bin, der immer getroffen wird!

4. Was denkst du über emotionale Gewalt zum persönlichen Vergnügen?

- A. Jeder klatscht, also ist es in Ordnung, wenn ich es auch mache.
- B. Mein Motto lautet: Geheimnisse Geheimnisse machen keinen Spaß, Geheimnisse sind für alle!
- C. Klatsch und Tratsch verursachen einen Streit zwischen meiner Gruppe bester Freunde und ruinierten meine Highschool-Erfahrung.
- D. Ich werde auf Geheimnisse hören, aber ich werde niemals ein Geheimnis erzählen. Ich hätte mich zu sehr eines Bewusstseins schuldig gemacht!
- E. Ich liebe meine Freunde, aber ab und zu muss ich hinter ihrem Rücken über sie sprechen!

5. Wie würdest du generell deine Persönlichkeit betrachten?

- A. Ich bin ein "People-Pleaser": Ich möchte einfach alle glücklich machen.
- B. Ich bin der Klassenclown: Ich werde alles tun, um zum Lachen zu kommen, auch wenn das bedeutet, mich selbst oder andere Menschen zu verletzen.
- C. Ich bin ein treuer Freund: Ich werde meine Freunde beschützen, weil ich weiß, dass sie mich beschützen werden.
- D. Mir fehlt das Selbstvertrauen, weil ich nie eines hatte.



Über Wissen schaft

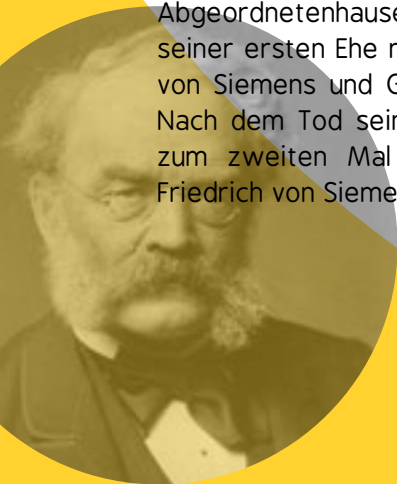


WERNER VON SIEMENS

Werner von Siemens wurde am 13. Dezember geboren und war ein deutscher Elektroingenieur, Erfinder, Industrieller und auch Gründer der Firma Siemens-Halske. Werner Siemens beschäftigte sich nach Beendigung der Wehrmacht mit den damals modernen Erfindungen des Wetters und schaffte es, einen elektrischen Telegrafen mit Zeiger zu bauen. Aufgrund dieser Erfindung gründete er am 1. Oktober 1847 die Manufaktur Siemens-Halske. In den nächsten zwei Jahren 1848 – 1849 baut er die erste Telegrafienlinie Berlin-Frankfurt auf, während seine Brüder die Auslandsvertretung übernehmen. 1865 Werner. Siemens baut die erste dynamoelektrische Maschine mit Trommelinduktivität und 1869 die erste elektrische Eisenbahn und legt damit gleichzeitig den Grundstein für die Nutzung von Hochspannungsstrom.

1888 verlieh ihm der Kaiser von Deutschland den Titel von und der Erfinder hat nun das Recht, seinen Namen als Werner von Siemens zu schreiben. Zwei Jahre nach 1890 verließ er die Firma. Er starb am 6. Dezember 1892 in Berlin an einer Lungenentzündung.

Werner von Siemens war Mitglied der Preußischen Akademie der Wissenschaften sowie Mitglied des Preußischen Abgeordnetenhauses. Er hatte zwei Ehen. Aus seiner ersten Ehe mit Mathilde hatte er Arnold von Siemens und Georg Wilhelm von Siemens. Nach dem Tod seiner Frau (1867) heiratete er zum zweiten Mal Antonia, mit der er Karl Friedrich von Siemens hatte.



MARIE CURIE

Marie Curie hat am 7. November 1876 in Warschau geboren. Sie war eine Physikerin und Chemikerin, die eine Forschung für die Radioaktivität gemacht hat. Sie war die erste Frau, die einen Nobelpreis gewonnen hat, und der erste Mensch, der zwei Nobelpreise gewonnen hat. Die ersten am 1895, die mit Pierre Curie und mit Andrei Bekeret sich teilen hat für die Radioaktivität und die zweite am 1911 für die Entdeckung von Polonium und von Radium. Also sie ist am 1906 die erste Frau, die in einer Universität gelehrt hat geworden. Marie Curie starb am 4. Juli 1934 in Polen.

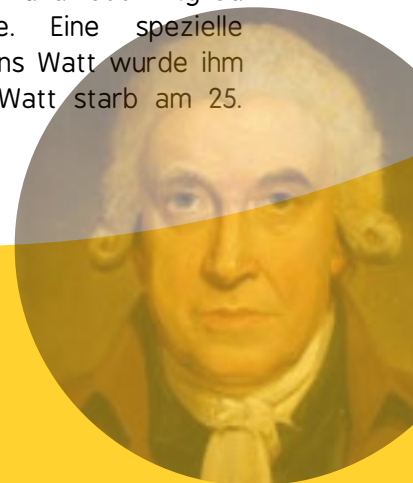


JAMES WATT

James Watt wurde am 30. Januar 1736 geboren und war ein schottischer Maschinist, Ingenieur und Erfinder. Schon in jungen Jahren zeigte er eine große Begabung für Mathematik und Ingenieurwissenschaften. 1755 ging er nach London und arbeitete für einen bedeutenden Hersteller mathematischer Instrumente und ließ sich ein Jahr später in Glasgow nieder, wo er als Ingenieur an der Universität der Stadt angestellt war.

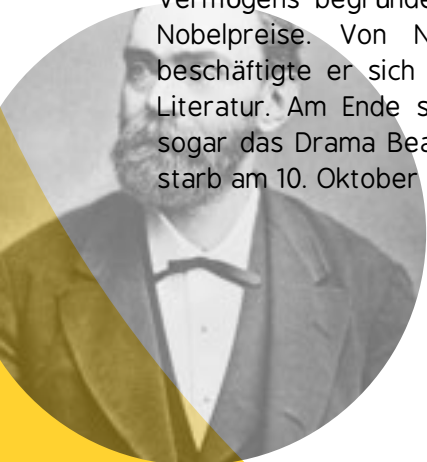
Ein Newcomen-Motor, der ihm zur Reparatur gebracht wurde, interessierte ihn so sehr, dass er wesentlich zu seiner Perfektion beitrug. Insbesondere gelang es ihm, den Kondensator vom Zylinder zu trennen, den er mit Dampf umgab, um eine Abkühlung zu vermeiden. Anschließend gründete er eine Werkstatt in Soho, wo er eine doppelt wirkende Dampfmaschine baute, die eine Drehbewegung mit einem schwenkbaren Parallelogramm erzeugte, ein Gerät, das seinen Namen trägt. Die Lokomotive ist derzeit im Deutschen Museum in München, dem größten Technikmuseum der Welt, ausgestellt.

James Watt wurde als "Vater der Dampfmaschine" bezeichnet, insbesondere wegen der Verwendung von Dampf zum Erhitzen des Zylinders und vor allem wegen des Baus einer Dampfmaschine, die in vielen Anwendungen in großem Umfang eingesetzt werden konnte, was zur Entstehung der industriellen Revolution führte. Auch für die Erfindung der Druckschraube so wie Quecksilbermanometer. 1775 wurde er Mitglied der Royal Society of London und 1808 Mitglied des Institute of France. Eine spezielle Leistungsmesseinheit namens Watt wurde ihm zu Ehren benannt. James Watt starb am 25. August 1819.



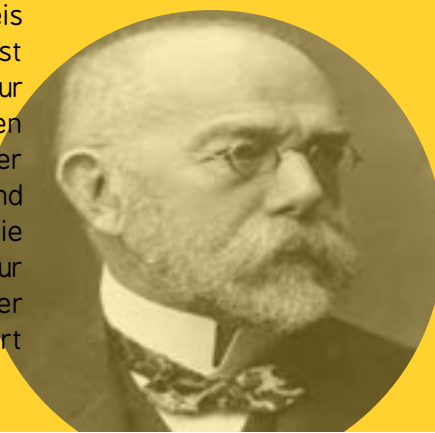
ALFRED BERNARD NOBEL

Alfred Bernard Nobel wurde am 21. Oktober 1833 geboren, er war ein schwedischer Chemiker, Ingenieur und Industrieller, der Sohn des ebenfalls Ingenieurs und Industriellen Emmanuel Nobel, Erfinder der U-Boot-Mine. Er studierte in Sankt Petersburg, Russland und in den USA. Er beschäftigte sich vor allem mit Chemie, insbesondere mit Sprengstoff. Er perfektionierte die Methode zur Herstellung von Nitroglycerin und gründete eine Fabrik, um es in großen Mengen herzustellen. Um Explosionen zu vermeiden, gelang ihm die Herstellung von Dynamit mit Kieselerde, eine Erfindung, die sich bald in ganz Europa und Amerika verbreitete. 1873 ließ er sich in Paris nieder, wo er Neodynamit oder Gelatodynamit (1875) und rauchfreies Schießpulver für Kriegszeiten (1888) erfand. Mit dem Rest seines Vermögens begründete er die gleichnamigen Nobelpreise. Von Natur aus verschlossen, beschäftigte er sich auch mit Philosophie und Literatur. Am Ende seines Lebens schrieb er sogar das Drama *Beatrice Cenci*. Alfred Nobel starb am 10. Oktober 1896.



SIR ROBERT KOCH

Sir Robert Koch hat am 11. Dezember 1843 in Clausthal geboren und war ein deutscher Mediziner, Mikrobiologe und Hygieniker. Robert Koch gelang es 1876, den Erreger des Millybrands außerhalb des Organismus zu kultivieren und dessen Lebenszyklus zu beschreiben. Dadurch wurde zum ersten Mal lückenlos die Rolle eines Krankheitserregers beim Entstehen einer Krankheit beschrieben. 1882 entdeckte er den Erreger den Tuberkel-Bazillus und entwickelte später das vermeintliche Heilmittel Tuberkulin. Im Jahr 1883 entdeckte und beschrieb er den kommaförmigen Cholera-Erreger als „Kommabazillus“. 1905 erhielt er den Nobelpreis für Physiologie oder Medizin. Robert Koch ist damit – neben seinem Kollegen Louis Pasteur in Paris – zum Begründer der modernen Bacteriologie und Mikrobiologie sowie der Immunologie und Allergologie geworden und war auch auf dem Gebiet der Virologie erfolgreich. Er hat grundlegende Beiträge zur Infektionslehre sowie zum Aufbau der Tropenmedizin in Deutschland geleistet. Robert Koch starb am 27. Mai 1910 in Baden-Baden.



SIR ALEXANDER FLEMING

Sir Alexander Fleming war ein britischer Mediziner und Bakteriologe. Er hat am 6. August 1881 auf dem Bauernhof Lochiel geboren. Er erhielt 1945 als einer der Entdecker des Antibiotikums Penicillin den Nobelpreis. Außerdem entdeckte er das Lysozym, ein Enzym, das starke antibakterielle Eigenschaften aufweist und in verschiedenen Körpersekreten wie Tränen und Speichel vorkommt. Er studierte ab 1902 Medizin an der St. Marys Hospital Medical School in Paddington. 1906 schloss er sein Studium ab, blieb aber weiterhin am Institut. Ab 1921 war er stellvertretender Leiter und ab 1946 Direktor des Instituts, das 1948 in Wright-Fleming-Institut umbenannt wurde. Er bemerkte zufällig am 28. September 1928 im Labor, wie Schimmelpilze der Gattung *Penicillium*, die in eine seiner Staphylokokken-Kulturen hineingeraten waren, eine wachstumshemmende Wirkung auf Bakterien hatten. Weitere Untersuchungen führten später zum Antibiotikum Penicillin. Von 1928 bis 1948 hatte er an der Londoner Universität den Lehrstuhl für Bakteriologie inne. Fleming war in erster Ehe von 1915 bis zu ihrem Tod mit Sarah Marion McElroy (1881–1949) verheiratet. Ihr einziges Kind war Robert Fleming (1924–2015), der Arzt wurde. Nach dem Tod seiner ersten Frau heiratete Fleming 1953 in zweiter Ehe die griechische Ärztin Amalia Koutsouri-Vourekas (1912–1986). Alexander Fleming starb am 11. März 1955 in London an einem Herzinfarkt.



Rauchen

Es ist eine Tatsache , dass heutzutage immer mehr Menschen und besonders Jugendliche rauchen. Unter den jungen Heranwachsenden(13 bis 15 Jahre alt) raucht weltweit etwa einer von fünf. Das Einatmen von Tabakrauch ist ein gesicherter Risikofaktor für die folgenden Erkrankungen:

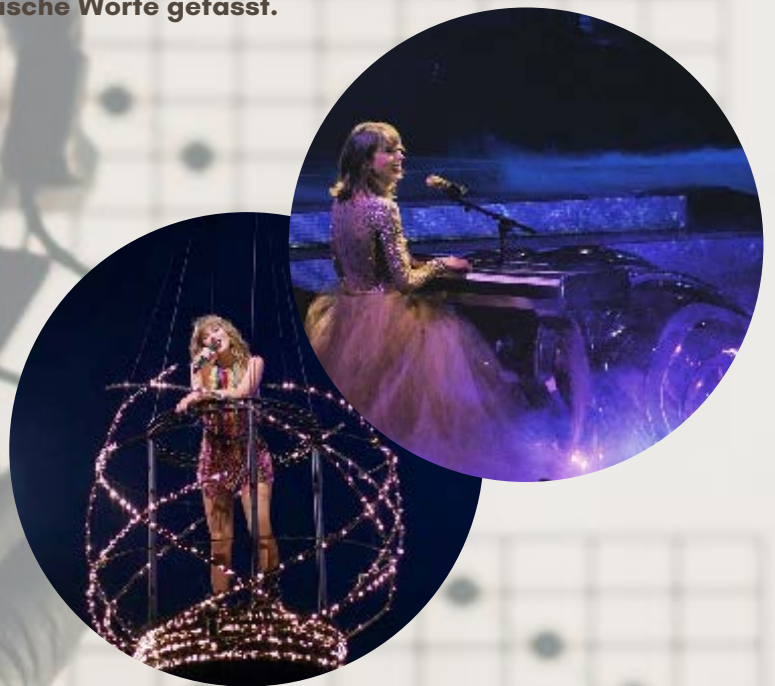
- Verschiedene Arten von Krebs
- Bauchspeicheldrüsenkrebs und
- Asthma
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankung
- Koronare Herzkrankheit und den daraus resultierenden Herzinfarkt
- Periphere arterielle Verschlusskrankheit, umgangssprachlich Raucherbein genannt
- Schlaganfall
- Erektile Dysfunktion (Potenzstörungen)
- Diabetes mellitus Typ 2[48]
- Multiple Sklerose, eine Erkrankung des zentralen Nervensystems
- Aneurysmata, durch das lokale Aussacken der Blutgefäße besteht die Gefahr, dass diese reißen und daraus innere Blutungen resultieren
- Leberzirrhose
- Magen-Darm-Geschwüre
- Cervixkarzinom bzw. Gebärmutterhalskrebs,
- Parodontitis (umgangssprachlich Parodontose) und andere Zahnfleischerkrankungen
- Schwächung des Immunsystems und damit verbundene erhöhte Anfälligkeit für Infektionskrankheiten
- Vorzeitige Hautalterung
- Verzögerte Wundheilung
- Altersbedingte Makuladegeneration (die häufigste Ursache für Erblindung in Europa)
- Thrombangitis obliterans, eine als Winiwarer-Buerger-Syndrom bezeichnete Gefäßentzündung.



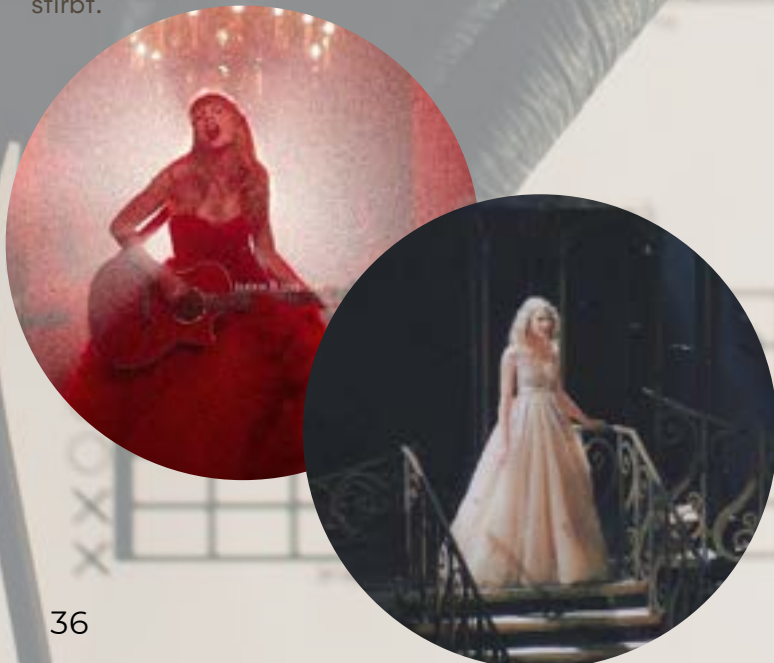
Musik für mich

Musik bedeutet für mich einen Freund, ein Denkwerkzeug, ein Werkzeug zur Klärung des Geistes und eine andere Form der Kommunikation. Was ich damit meine, ist, dass ich jedes Mal, wenn ich das Gefühl habe, irgendeine Art von Emotion freisetzen zu müssen, ein Lied spiele, das diese Emotion darstellt, und während das Lied spielt, werden Emotionen aus meinem Körper freigesetzt oder übernehmen sie. Jedes Mal, wenn ich überwältigt bin, höre ich auf, was ich tue, und konzentriere mich nur auf einen Song, während mir der Text in den Sinn kommt, alles andere ist weg, nur ich, der Beat und die Strophen. Ich kann definitiv nicht ohne Musik leben, denn wenn ich versuche, Worte zu finden oder zu erklären, wie ich mich fühle, denke ich entweder zu viel nach und habe zu viel zu sagen oder nicht genug. Aber mit Musik und dem richtigen Lied wird wirklich alles, was ich sagen und fühlen will, in musikalische Worte gefasst.

Eine meiner Lieblings Sängern, deren Songs mich oft zum Ausdruck bringen, ist **Taylor Swift**. Einer der Songs, die ich mag, ist This Love. Es geht um eine Liebe, die zerbrechlich, aber gleichzeitig stark ist. Die Art von Liebe, die den Gezeiten des Ozeans in der Natur ähnelt, man rennt davor weg, kommt aber schließlich zu ihr zurück. Sie verwendet sogar die Wasserstrom-Metapher im ersten Vers, was eine perfekte Art ist, diese Beziehung zu beschreiben. Gerade als Sie dachten, er wäre für immer weg und Sie wollen weitermachen, kommt er zurück und beginnt die Schleife von vorne. Und obwohl die Natur dieser Beziehung, die Instabilität Angst und Furcht in dir hervorruft, kannst du nicht anders, als die Hoffnung zu romantisieren, dass diese Person jedes Mal zurückkehrt und die Liebe nie wirklich stirbt.



Ein weiteres Lieblingslied ist August. Der August ist für die Mädels, die aber unsicher sind zeig es nicht, für die Mädchen, die immer die zweite Wahl sind, für die hoffnungslosen Romantiker, die Mädchen, die immer das Beste in anderen glauben, für die Mädchen, die sich oft als Last fühlen, die Mädchen, die es lieben, Blumen zu bekommen, für die Mädchen, die sich an kleine Details über dich erinnern und am glücklichsten sind, wenn du dich an kleine Dinge über sie erinnerst, für die Mädchen, die sich emotional an Objekte binden, für die nostalgischen Mädchen, die Mädchen, die von ganzem Herzen lieben, für die Mädchen, die es sind glücklich mit dem Nötigsten, für die Mädchen, die Periodendramen lieben, für die Mädchen, die genau dort sind, wo du mich verlassen hast, für die Mädchen, die für die Hoffnung auf alles weiterleben.

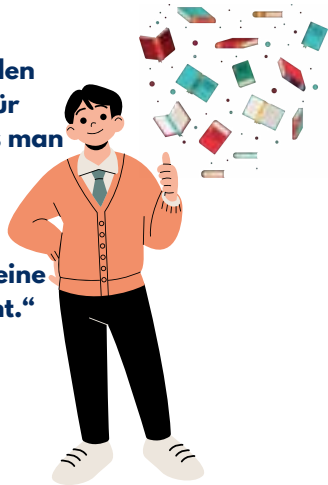


Kalte Witze

„Herr Müller“, fragt Daniel den Klassenlehrer, „kann man für etwas bestraft werden, was man nicht getan hat?“

-“Natürlich nicht. Das wäre ungerecht.“

-„Klasse. Ich hab nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht.“



Ein Verhaltensforscher stellt weißen Mäusen eine Aufgabe. Sie bekommen erst Futter, wenn sie auf einen Klingelknopf drücken. Nach zwei Tagen klappt es. „Toll“, sagt eine Maus zu den anderen, „habt ihr das gesehen? Der Mensch ist dressiert. Jedesmal, wenn ich klingele wirft er mir ein Stück Käse in den Käfig!“



Während der Kreuzzüge entdeckt ein Löwe einen Ritter in der Rüstung – eingeschlafen unter einer Palme. „Verdammt“, knurrt der Löwe, „schon wieder Konserve!“



DAS LEBEN IM STADTZENTRUM

Das Thema "Das Bild des Stadtzentrums moderner Großstädte" ist sehr aktuell. Viele Menschen ziehen vor, im Stadtzentrum zu leben, weil es dort viele Geschäfte gibt, wo man viele Sachen finden kann. Zusätzlich sind die Wohnungen dort billiger als in den Vororten. Ein weiterer interessanter Punkt hat mit der Kultur zu tun. In der Innenstadt lohnt es sich, die Museums und die Theater zu besuchen.



Ebenfalls kann die Wirtschaft sich entwickeln, weil es im Zentrum viele Geschäfte gibt, wo man kaufen kann, was man will. Natürlich muss ich auch die Unterhaltung und das Nachtleben erwähnen. In der Stadtmitte gibt es viele Clubs und Restaurant, und dort kann man Spaß haben. In den Clubs kann man tanzen oder neue Leute kennenlernen. In der Zukunft glaube ich, dass die Leute in dem Zentrum mehrere Sachen als vorher machen werden.

ÜBER UNS



Unsere Schule

Politropi Armonia & Politropi bieten eine umfassende Ausbildung und befreien ihre Schüler von jeder außerschulischen oder parallelen Unterstützung, sei es in den Hauptfächern, in den Fremdsprachen, im Sport oder in den künstlerischen Aktivitäten, und vermitteln ihnen alle notwendigen Kompetenzen, damit sie ihr Studium fortsetzen und gut gerüstet in den Arbeitsmarkt eintreten können.


πολύτροπη



DEUTSCHLEHRERINNEN:

**EIRINI KOUTSANDRIA
ELENI APOSTOLOPOULOU**

**OLGA MORAITI
VASILIKI ARMENIAKOU**

